

Compact mobile Rev.2

Bedienungsanleitung



Inhaltsübersicht:

1. Einleitung
2. Vorsichtsmaßnahmen
3. Bedienungselemente
4. Bedienungsübersicht
5. Technische Daten



1. Einleitung

Willkommen bei AER!

Sie haben sich für einen professionellen, kompakten und leistungsfähigen Verstärker entschieden, der speziell für die Verstärkung akustischer Instrumente entwickelt worden ist und nebenbei ca. 2 - 4 Stunden völlig unabhängig vom Netz betrieben werden kann. Zwei getrennt regelbare Kanäle ermöglichen den gleichzeitigen Betrieb von Mikrofon und Instrument. Außerdem kann ein Playbacksignal zugemischt werden.

Die dynamik-kontrollierte Leistungsendstufe und das Breitbandlautsprecheresystem garantieren verzerrungsfreie Wiedergabe auch bei hoher Lautstärke und entsprechender Dynamik ohne klangliche Einbußen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß.

2. Vorsichtsmaßnahmen

Treffen Sie immer einige grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, wenn Sie Ihren Compact mobile verwenden, um das Verletzungsrisiko durch Feuer oder Stromschlag zu minimieren.

Lesen und überprüfen Sie, ob Sie alle Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung verstanden haben.

Beachten Sie alle Warnhinweise, Anleitungen und Zusatztexte, die auf dem Compact mobile angebracht sind.

Verwenden Sie immer einen geerdeten Stromanschluß mit der richtigen Netzspannung. Falls Sie Zweifel haben, ob der Anschluß geerdet ist, lassen Sie ihn durch einen qualifizierten Fachmann überprüfen.

Verwenden Sie nur passende Sicherungen mit der richtigen Stromstärke und Abschaltcharakteristik (siehe Typenschild des Geräts). Sicherungen niemals flicken! Brennt eine Sicherung nach kurzer Zeit erneut durch, muss das Gerät überprüft werden.

Installieren und verwenden Sie Ihren Compact mobile nicht in der unmittelbaren Nähe von Wasser, oder wenn Sie selbst nass sind.

Installieren Sie Ihren Compact mobile an einem geschützten Ort, sodass niemand auf Kabel treten oder über sie fallen und sie beschädigen kann.

Installieren Sie Ihren Compact mobile nicht in der Nähe von Geräten mit starken elektromagnetischen Feldern, wie z.B. großen Netztransformatoren, umlaufenden Maschinen, Neonbeleuchtung etc. vor allem aber auch Mobiltelefonen und Fernsehern/ Monitoren. Verlegen Sie die Signalkabel nicht parallel zu Starkstromleitungen.

Verkabeln Sie Ihren Compact mobile nur im ausgeschalteten Zustand.

Ziehen Sie vor der Reinigung Ihres Compact mobile den Netzstecker. Benutzen Sie zur Reinigung ein feuchtes Tuch. Vermeiden Sie den Einsatz von Putzmitteln und achten Sie darauf, daß keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt.

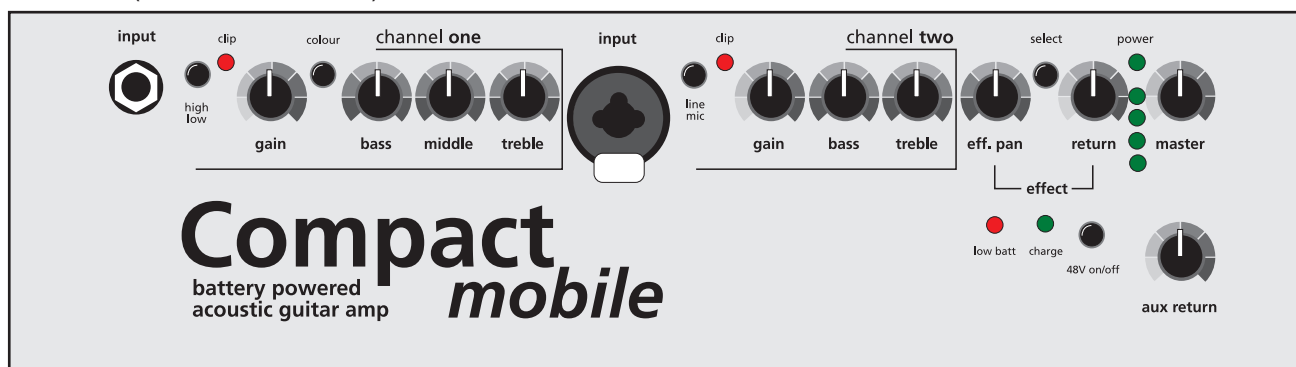
Das Innere Ihres Compact mobile enthält keine durch den Benutzer zu wartenden Teile. Überlassen Sie Wartung, Abgleich und Reparatur qualifiziertem Fachpersonal.

Im Falle eines Fremdeingriffs erlischt die 2-jährige Gewährleistungszeit!

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf!

3. Bedienungselemente

Frontseite (von links nach rechts):



channel one:

input	Anschlußbuchse für 6.3 mm Klinkenstecker.
high/low	Umschalter zur Anpassung der Eingangsempfindlichkeit. (Siehe Bedienungsübersicht/Aussteuern)
clip	Übersteuerungsanzeige
gain	Eingangspegel-Regler
colour	konturierendes Mittenfilter, schaltbar
bass	Bass-Klangregler
middle	Mitten-Klangregler
treble	Höhen-Klangregler

channel two:

input	XLR-Combi mit Anschlußbuchse für 6.3 mm Klinkenstecker und XLR-Male
line/mic	Umschalter zur Anpassung der Eingangsempfindlichkeit
line	Quellen mit Line-Pegel, Instrumente mit aktiven Vorverstärkern und magnetischen Tonabnehmern; Anschluss nur über Klinkenstecker

mic

symmetrischer Mikrofon-Eingang mit schaltbarer 48V Phantom-speisung; Anschluss wahlweise über Klinke oder XLR

clip Übersteuerungsanzeige

gain Eingangspegel-Regler

bass Bass-Klangregler

treble Höhen-Klangregler

select Schalter für vier Effekt-Programme (siehe Bedienungsübersicht/ Effekte)

eff. pan Panorama-Regler zur anteiligen Verteilung der Effekte auf die Kanäle

return Pegel-Regler für den internen Effekt

aux-return Pegel-Regler für den Aux-Eingang (z.B. CD-Signal)

power Netzkontroll-Leuchte

master Pegel-Regler zur Kontrolle der Gesamtlautstärke

battery-control

low batt Batterie-Unterspannungsanzeige

charge Batterie-Ladekontroll-Leuchte

Rückseite (von links nach rechts):



aux in	Eingang für CD und Tape	footswitch	Anschluß für einen Doppel-Fußschalter, mit dem die Effekte an/aus geschaltet werden können
phones	Kopfhörerausgang	12V DC only	Anschluß für eine externe 12V/DC-Batterie, nicht zum Anschluß an ein Bordnetz geeignet
tuner	Ausgang für ein Stimmgerät, vor dem Master	DC on/off	Ein/Aus-Schalter für den externen Batterieanschluß
line out	Ausgang der Vorstufe nach dem Master	power on	Kombinierter Netzschalter mit Netzbuchse und Sicherungshalter
DI out	XLR-Ausgang vor dem Master		
send	Ausgang für ein externes Effektgerät		
return	Eingang für ein externes Effektgerät oder eine andere Signalquelle, z.B. CD-Spieler		

4. Bedienungsübersicht

• Anschließen und Inbetriebnahme

Prüfen Sie, ob die Netzspannung am Ort mit der zum Betrieb Ihres Compact mobile zulässigen Spannung übereinstimmt. Die notwendigen Angaben dazu finden Sie auf der Rückseite im Feld „AC-voltage“ (Wechselspannung). Vor Inbetriebnahme sollte der Akku ca. 12 Std. am Netz geladen werden. Achten Sie bitte darauf, daß „Master“ und „Return“-Regler in Nullstellung (Linksanschlag) und alle anderen Regler in Mittenstellung stehen. Stellen Sie danach alle notwendigen Kabelverbindungen her (Netz,

Instrument und/oder Mikrophon). Nun können Sie Ihren Compact mobile mit dem 'Power on'-Schalter auf der Rückseite einschalten. Das gilt sowohl für den Netz- als auch für den Akku-Betrieb. Auch zum Laden des eingebauten Akkus muss der Compact mobile eingeschaltet sein. Für den Betrieb mit einer externen Batterie muss dagegen der „DC on/off“-Schalter betätigt werden. Die grüne Power-LED signalisiert Betriebsbereitschaft.

• Aussteuern

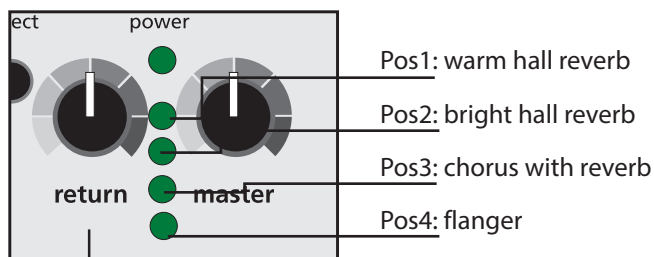
Mit dem „high/low“-Schalter und dem „gain“-Regler können Sie unterschiedliche Pickupsysteme bzw. Signalquellen an den Compact mobile anpassen. Die „clip“-Anzeige weist auf ein zu hohes Eingangssignal hin. Sie sollten dann den „gain“-Regler oder „Volume“-Regler an Ihrer Gitarre/Quelle zurücknehmen, um eine verzerrungsfreie Wiedergabe zu gewährleisten. Bei besonders hohem Signalpegel drücken Sie zusätzlich den „high/low“-Schalter. Bestimmen Sie dann mit dem „master“-Regler die gewünschte Endlautstärke.

• Klangregelung

Die Zwei- bzw. Dreiband Klangregelung Ihres Compact mobile ist in der Wirkungsweise so ausgelegt, daß sie sowohl den speziellen Erfordernissen von akustischen Instrumenten, als auch den allgemeineren Anforderungen anderer Quellen entspricht. Der „colour“-Schalter in Channel one aktiviert ein „mid-cut treble-boost“-Filter, das sich besonders für Zupftechniken eignet.

• Effekte

Der Compact mobile verfügt über einen eingebauten (internen) digitalen Effekt, bei dem Sie mit dem „select“-Schalter zwischen vier unterschiedlichen Effekten wählen können. Der „return“-Regler bestimmt die Intensität des Effekts (Linksanschlag = kein Effekt). Darüberhinaus kann ein zusätzliches Effektgerät (externer Effekt) angeschlossen werden. Benutzen Sie dazu bitte die auf der Rückseite des Compact mobile befindlichen Buchsen „send“ und „return“ („send“ zum Input, „return“ vom Output des ext. Effektes). Die Intensität wird dann am externen Effektgerät eingestellt. Mit dem „effect pan“-Regler können Sie den Kanälen stufenlos unterschiedliche Effektanteile zumischen. Dabei gilt für die folgenden eindeutigen Reglerstellungen:



Linksanschlag: interner Effekt auf Channel one

externer Effekt auf Channel two

Mittelstellung: interner Effekt auf Channel one und Channel two

externer Effekt auf Channel one und Channel two

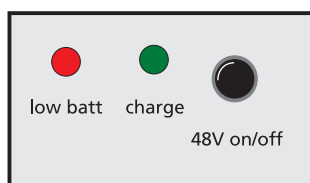
Rechtsanschlag: interner Effekt auf Channel two

externer Effekt auf Channel one

An die „footswitch“-Buchse auf der Rückseite des Gerätes kann mit einem Stereokabel ein Standard-Doppelfußschalter angeschlossen werden. Mit diesem Schalter werden der interne und der externe Effekt an/ausgeschaltet.

• Akku- bzw. Netzbetrieb

Ein fest eingebauter, auslaufsicherer Bleiakku ermöglicht ca. 2-4 Stunden netzunabhängiges Spiel. Die spezielle Ladesteuerelektronik übernimmt die Überwachung des Akkus, so können Sie sicher sein, daß er nicht über bzw. tiefentladen werden kann. Mit der gelben „charge“-LED wird angezeigt, daß der Akku geladen wird. Wenn er seine maximale Ladekapazität erreicht hat, erlischt die Anzeige. Sinkt die Kapazität unter einen bestimmten Wert ab, leuchtet die „low batt“-Anzeige auf und der Verstärker schaltet nach einer Zeit ab. Sie müssen nun im Netzbetrieb fortfahren oder den Akku aufladen. Der Verstärker kann, nachdem er abgeschaltet hat, ausschließlich am Netz wieder in Betrieb genommen werden. Akku-Betrieb ist erst dann wieder möglich, wenn durch Aufladen die Kapazität des Akkus deutlich über den festen Wert angestiegen ist.



Übrigens: der Stromverbrauch, und damit die Spieldauer im Akku-Betrieb, ist abhängig vom Programm-Material und von der Lautstärke und Dynamik, die Sie erzielen wollen.

• Phantomspeisung

Mikrofone, die eine 48V-Phantomspeisung erfordern, können an der XLR-Buchse des 2. Kanals angeschlossen werden. Der „48V on/off“-Schalter muss dazu eingeschaltet sein. Bei allen anderen Mikrofonen und Signalquellen sollten Sie diesen Schalter ausgeschaltet lassen.

• Weitere Anschlüsse

aux in: Cinch-Eingang für ein Playback-Signal (z.B. CD, Tape). Rot steht für den rechten Kanal, weiß für den linken.

DI out: An der XLR-Buchse liegt das Summensignal nach der Klangregelung (post EQ), aber ohne Effekt, vor dem „Master“-Regler an (geeignet zum direkten Anschluß des Compact mobile an eine Beschallungsanlage).

tuner: An diesen Signalausgang kann ein Stimmgerät vor dem Master angeschlossen werden. Eine Beeinflussung des Tons wird dadurch ausgeschlossen.

line out: Hier liegt das Summensignal nach der Klangregelung, mit Effekt und nach dem „Master“-Regler an (Dieser Ausgang kann für Bandaufnahmen verwendet werden).

phones: Buchse für einen Kopfhörer mit 6,3-mm-Stereoklinkenstecker. Der Lautsprecher schaltet sich automatisch ab. **Achtung: Kopfhörer mit Mono-Stecker sind nicht geeignet**

• Pflege des Akkus

Um den Akku in einem guten Zustand zu halten, sollten Sie ihn nicht für längere Zeit im entladenen Zustand stehen lassen. Laden Sie den Akku möglichst bald wieder auf, wenn er leer ist.

Wenn Sie den Compact mobile längere Zeit nicht benutzen wollen, sollten Sie vorher den Akku laden.

Alles klar? Dann wünschen wir Ihnen viel Spaß mit Ihrem Compact mobile!

5. Technical Data

Inputs

Channel one	23 mV, 2.2 Megohms, unbalanced jack
High/Low	10 dB attenuator
Channel two	Line: 38 mV, 1 Megohm, unbalanced jack Mic: 3.2mV, 1200 ohms balanced with XLR (cannon) or stereo jack, unbalanced with mono jack Voice filter Switchable 48V phantom power through 6.8 kohms to XLR socket

Return	430mV
Aux in	2 x 75mV (stereo cinch)
Clip indicator	Headroom 15 dB Attack time 4 ms

Outputs

Phones	max. 100 mW
Tuner	310 mV
Line out	1.3 V
DI out	130 mV, balanced XLR
Send	1.3 V
Foot switch	stereo jack tip = built in effect ring = external effect sleeve = ground

EQ

Channel one	
Bass	± 8 dB / 100 Hz
Middle	± 2 dB / 600 Hz
Treble	± 8 dB / 10 kHz
Colour	-3 dB / 700 Hz +10 dB / 8 kHz
Channel two	
Bass	± 8 dB / 100 Hz
Treble	± 11 dB / 10 kHz

Analog signal processing

Limiter, subsonic filter, harmonics enhancer

Built in effects

- 1 - warm hall
- 2 - bright hall
- 3 - chorus with reverb
- 4 - flanger

Mains power AC 230 V, 50-60 Hz, max. 180 W
Other mains voltages available

Mains fuse slow 1 A for 230-240 V
slow 2 A for 115 V
slow 2.5 A for 100 V

DC input 12-14 V, max. 10 A (idle 1 A)

Battery type Sealed lead-acid battery 12V, 12 Ah

Battery capacity ca. 2h continuous music reproduction at maximum volume
ca. 4 h at moderate volume
up to 12h at very low volume

Recharge time ca. 12h for 90% capacity
ca. 16h for full capacity

Power amp 60 W / 4 ohms

Limiter threshold 50 W

Speaker 8" (20 cm) twin-cone speaker system (96 dB / 1 W / 1 m)

Cabinet 0.59" (15 mm) birch plywood

Finish waterbased acrylic, black spatter finish

Dimensions 13" (330 mm) high
13" (330 mm) wide
11" (285 mm) deep

Weight 35 lbs (14 kg)

Notes: Input levels refer to 50 Watts output
Output levels refer to 50 mV input at channel one
Specifications and appearance subject to change without notice

AER music GmbH
Haberstrasse 46
D-45221 Velbert
www.aer-music.de